

Rotwildfütterung im Rotwildkerngebiet mit der Zielsetzung einen Fütterungsstandort aufzulösen

Sorgmann Klaus, Streit Emanuel, Wögerbauer Stephan

Einleitung

- **Wissensstand:**

- Drei bestehende Fütterungen
- Der neue Standort ist besser geeignet
- Geplanter Windpark
- Tourismusbelastung

- **Ziele:**

- Rotwild mithilfe eines Maßnahmenplanes zum neuen Futterplatz lenken
- Rechtliche Vorgehensweise
- Erfolgreiche Lenkung und Bindung an die Fütterung

Übersicht Fütterungen



Rotwildfütterung im Rotwildkerngebiet

Material und Methoden

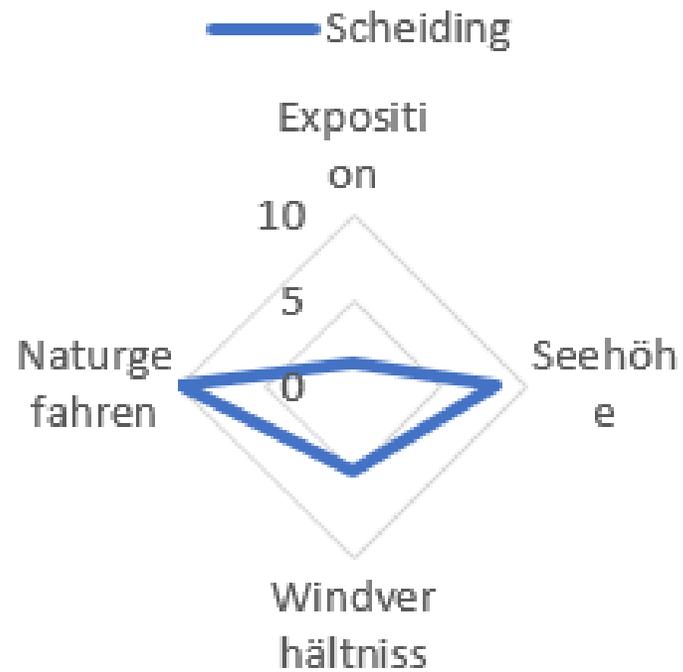
- Standortauswahl:
 - Hangneigung
 - Windverhältnisse
 - Störfaktoren
- Maßnahmenplan:
 - Jagddruck
 - Salzlecken
- Fütterung:
 - Belohnungsfütterung

Ergebnisse

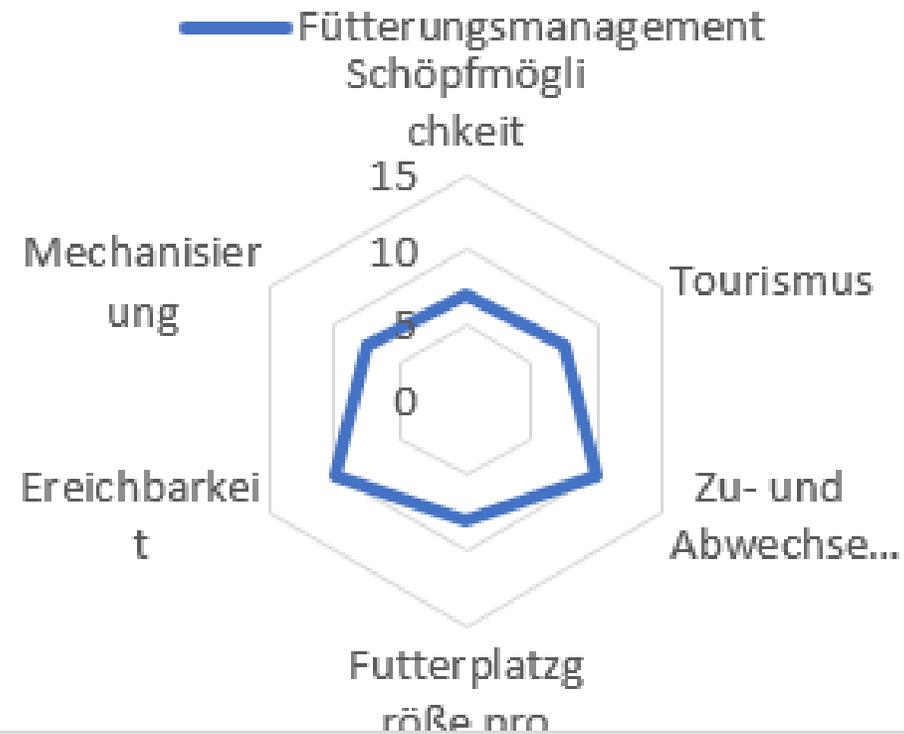
- Landesjagdgesetz
- Bezirksverwaltungsbehörde
- Bescheidmäßige Anerkennung
- Standortwahl
- Hilfsmittel
- Grundfuttermittel
- Ergänzungsfutter
- Lockfutter

Standortevaluierung

Scheidung



Fütterungsmanagement



Diskussion

- Fragen?

Danksagungen

- Betreuer: Josef Meierl
- Externer Partner: Forstverwaltung Wasserberg (Günter Bichler)
- Familien und Freunde

Literatur

Deutz/Gasteiner/Buchgraber. (2013). *Fütterung von Reh- und Rotwild*. Graz: Leopold Stocker Verlag.

Jungwirth, K. (15. Juli 2022). *InLoox*. Von InLoox: <https://www.inloox.de/unternehmen/blog/artikel/in-5-schritten-zum-massnahmenplan/> abgerufen

Murtal), D. L. (16. Septmeber 2022). BESCHEID GZ: BHMT-555676/2022-9. Judenburg, Steiermark, Österreich: Das Land Steiermark.

Rechtsinformationssystem des Bundes (RIS). (6. Dezember 2022). Von <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=LrStmk&Gesetzesnummer=20000850> abgerufen

Völk, F. (2019). *Raumberg - Gumpenstein*. Von <https://raumberg-gumpenstein.at/> abgerufen

Zeiler, H. (2005). *Rotwild in den Bergen*. Wien: Österreichischer Jagd- und Fischereiverlag.